

Klasse 6e  
3. Stegreifaufgabe im Fach Geschichte  
am 26. März 2004

Bitte antworte immer in ganzen Sätzen!

Arbeitszeit: 20 Minuten

1. Text:

Man glaubte allgemein, mit der Niederlage der Perser bei Marathon habe der Krieg sein Ende gefunden. Themistokles jedoch sah in dieser Schlacht nur das Vorspiel zu größeren Kämpfen. Er ahnte lange voraus, was kommen werde, und bereitete zum Wohle von ganz Griechenland sich selber und seine Vaterstadt für den neuen Waffengang aufs beste vor. Er fing damit an, dass er mit einem Vorschlag in die Volksversammlung trat, wie ihn sonst niemand gewagt hätte: Die Athener sollten die Einkünfte aus den Silberbergwerken im Laurion nicht wie bisher unter sich verteilen, sondern diese Mittel zum Bau von Trieren für den Krieg gegen Aigina<sup>1)</sup> verwenden. Dieser wurde eben zu jener Zeit mit größter Heftigkeit geführt und die Aigineten beherrschten mit ihrer mächtigen Flotte das Meer. So fiel es Themistokles nicht schwer, die Athener für den Plan zu gewinnen. Er drohte ihnen nicht mit dem Schreckgespenst des Darius und der Perser, denn diese waren weit weg, und die Furcht, sie könnten wiederkommen, saß gar nicht tief; vielmehr benutzte er im richtigen Augenblick den Hass und die Eifersucht seiner Mitbürger gegen die Aigineten, um seine Rüstungspläne durchzuführen. Aus den Geldern wurden 180 Trieren gebaut, die dann im Kampf gegen Xerxes zum Einsatz kamen. Von nun an führte Themistokles seine Vaterstadt Schritt für Schritt dem Meere zu. Er ließ sich dabei von der Überzeugung leiten, dass das Landheer nicht einmal den Grenznachbarn gewachsen sei, während Athen mit einer Seemacht die Barbaren in Schach halten und die Herrschaft über Griechenland erringen könnte. So machte er aus Hoplitensoldaten Matrosen und Seeleute, was ihm den Vorwurf eintrug, er habe seinen Mitbürgern Schild und Speer aus der Hand genommen und das Athener Volk an die Ruderbank gefesselt. Miltiades stemmte sich dem Antrag entgegen, allein Themistokles trug den Sieg über ihn davon und konnte sich durchsetzen.

Plutarch, Große Griechen und Römer

1) Inselstaat im Saronischen Meer, Konkurrenz für Athen

- 1.1. Finde für den Text eine passende Überschrift (ganzer Satz!). (2 P.)
  - 1.2. Teile den Text in drei – sinnvolle – Abschnitte ein (von Zeile X bis Zeile Y) (3 P.)
  - 1.3. Gib jedem dieser drei Teile eine passende Überschrift (ganzer Satz!). (3 P.)
  - 1.4. Welche beiden Ziele (kurzfristig und langfristig) verfolgte Themistokles mit dem Bau einer Flotte? (3 P.)
2. Wie gingen die Perser bei ihrem 2. Angriff auf Griechenland vor? (3 P.)
  3. Nenne die beiden Schlachten des Jahres 480 v. Chr. und ihren Ausgang. (4 P.)
  4. „Ohne den Sieg der Griechen wäre die Geschichte Europas anders verlaufen.“ Erkläre diesen Satz. (3 P.)

Grundwissen:

5. Aus welchen Disziplinen bestand der klassische Fünfkampf? (5 P.)

*Viel Erfolg!*